

Nr. 4418 IJ

II-8865 der Beilagen zu den Stenographischen Protokollen  
des Nationalrates XVII. Gesetzgebungsperiode

1989-10-23

A N F R A G E

der Abgeordneten Apfelbeck, Mag. Praxmarer  
an das Bundesministerium für Arbeit und Soziales  
betreffend Schülertkalender 1989/90 der AKS

Wie jedes Jahr, gibt auch heuer wieder die Aktion kritischer Schüler einen Schülertkalender heraus, der bereits 10 bis 11 jährige Schüler erreicht. Nun ist zwar gegen eine Schülerinformation nichts einzuwenden, die Anfragesteller erachten jedoch den in diesen Kalender enthaltenen "Sex-Test" weder für informativ noch für eine geeignete Form, Fragen der Sexualität an die Jugendlichen heranzutragen. So wird beispielsweise nach der geeigneten Form des Sexualunterrichts gefragt und als mögliche Antworten eine Lesung aus der Bibel, ein intensives Studium von Playboy, Schlüsselloch und Praline oder die unzensurierte Form des Medienkoffers zur Sexualerziehung angeboten. Unter Frage 2 wird ein Projektunterricht als Sexual-Landschulwoche in entspannender Atmosphäre als mögliche Antwort angeboten. Auch in den weiteren Fragen werden sehr provokante Antworten aufgelistet, die in keiner Weise seriös auf Verantwortungsbewußtsein beim Umgang mit der Sexualität hinweisen.

Darüberhinaus enthält dieser Schülertkalender eine Werbung für die Raucherzimmer, was in bezug auf Gesundheitserziehung äußerst kontraproduktiv wirkt.

Die unterfertigten Abgeordneten halten es daher auch nicht für zweckmäßig, wenn offizielle Stellen in diesem, ihrer Ansicht nach, nicht sehr wertvollen Beitrag zur Information der Schüler inserieren.

Sie richten daher an den Herrn Bundesminister für Arbeit und Soziales nachstehende

A n f r a g e :

Wieviel kostet die Inserierung seitens Ihres Ressorts in diesem Schülertkalender?